

 **Breezy**[®]
Premium products. Quality service.

CIRRUS GS

07.08.2018



CIRRUS G5 \ CIRRUS G5 BASE



CIRRUS G5



CIRRUS G5 Sitzschalenuntergestell



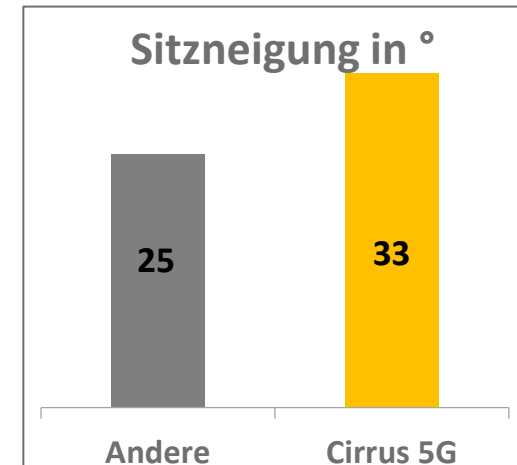
SITZKANTELUNG BIS 33°

Die Sitzkantelung (Gasfeder)
Optional: Sitzneigung elektrisch

- Marktstandard 25° Sitzneigung
- **Cirrus G5 33° Sitzneigung (32% mehr)**

Nutzen:

- Reduzierung der Dekubitusgefahr
- Förderung des Herz-Kreislauf-Systems
- Schmerzlinderung durch Positionswechsel
- Verbesserung der Lungenventilation
 - Pneumonie Prophylaxe



ENTLASTUNG DURCH SITZNEIGUNG

- Reduzierung der Scherkräfte ab 25° Sitzneigung
- Reduzierung des Druckes ab einer Sitzneigung von 65°
- Cirrus G5 33° Sitzneigung:
Reduziert Scherkräfte
 - Reduzierung des Dekubitusrisikos ↓



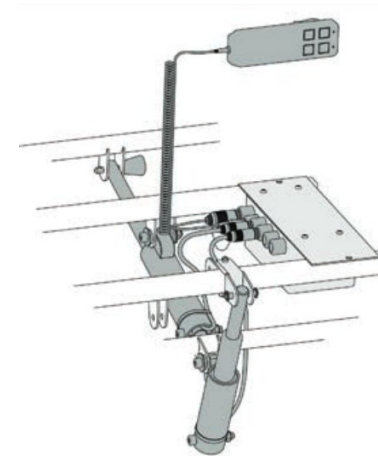
Quelle: RESNA 2015

RÜCKENVERSTELLUNG (0 - 35°)

Die Rückenverstellung (Gasfeder)
Optional: Rückenverstellung elektrisch

Nutzen:

- Angenehme Sitzposition
- Förderung des Herz-Kreislauf-Systems
- Schmerzlinderung durch Veränderung der Position
- Verdauungsanregung
- Verbesserung Lungenventilation
 - Pneumonie-Prophylaxe



RÜCKENVERSTELLUNG (0 - 35°)



Hoch gelegener Drehpunkt

Drehpunkt auf der Höhe des
Hüftgelenkes

Nutzen:

Der hoch gelegene Drehpunkt verringert
Scherkräfte bei der Rückneigung

➤ Reduzierung des Dekubitusrisikos ↓



ENTLASTUNG DURCH RÜCKNEIGUNG

- **Ab einer Rückenneigung von 30° wird der Druck reduziert**
- Cirrus G5 35° Rückenneigung:
- Druckentlastung ausschliesslich in Verbindung mit hochschwenkbaren Beinstützen
 - Ist kein Hochschwenken der Beinstützen möglich wird das Steissbein (Sacrum) durch Scherkräfte stärker belastet

Quelle: RESNA 2015

KOMBINATION

Sitzwinkel + Rückenwinkel + Hochschwenkbare Fussrasten

Durch die Kombination wird die bestmögliche Positionierung erzielt.

- Grösstmögliche Druckentlastung. → max. Dekubitus-Prophylaxe
- Verringerung von unnötigem Haltetonus durch ablegen des gesamten Körpers
→ Reduktion von Spastiken
- Kontrakturprophylaxe der Hüftbeuger, Kniebeuger, Bauchmuskulatur, Spitzfussprophylaxe
- Pneumonie-Prophylaxe
- Verdauungsanregung
- Kopfstütze ist zwingend notwendig



BEST MÖGLICHE DRUCKENTLASTUNG

- Die optimale Druckentlastung wird in 2 Positionen erzielt
- Bei 35° Sitz und 10° Rückenneigung
 - Bsp. Cirrus G5: 33° Sitz und 12° Rückenneigung
- Bei 15-25° Sitzneigung und 30° Rückenneigung
- Die Optimale Druckentlastung wird über die Kombination Sitzwinkel + Rückenwinkel + hochschwenkbare Fussrasten erzielt

Quelle: RESNA 2015

CIRRUS KOPFSTÜTZEN

- Kopfstütze Standard klein
- Kopfstütze laterale Führung klein



- Kopf-/Nackenstütze komfort, mit anpassbaren Gurten, erhältlich mit Trevira oder PU Bezug

KOMFORT KOPF- UND NACKENSTÜTZE

Gurte zur optimalen Anpassung

Nutzen:

- Ablegen des Kopfes und des Nackens in verschiedensten Sitzpositionen
- Durch Einstellen der Gurte kann das Einsinken des Kopfes verändert und somit die seitliche Führung / Stabilisierung des Kopfes / Nackens angepasst werden
- Das Einsinken sorgt für eine grosse Auflagefläche → Hoher Komfort

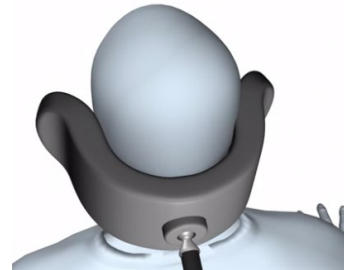


WHITMEYER KOPFSTÜTZE ADJUST-A-PLUSH

- Nutzer mit stark eingeschränkter Kopfkontrolle durch bspw. Hypotonie oder Asymmetrien
 - Kopf würde ohne Unterstützung lateral abdriften

Nutzen:

- Ablegen des gesamten Kopfes
- Laterale Stabilisierung des Kopfes
- Perfekte Einstellung der Kopfposition
- Optimale Unterstützung auch bei Rückneigung



 **WHITMYER®**
 Superior Clinical Support.

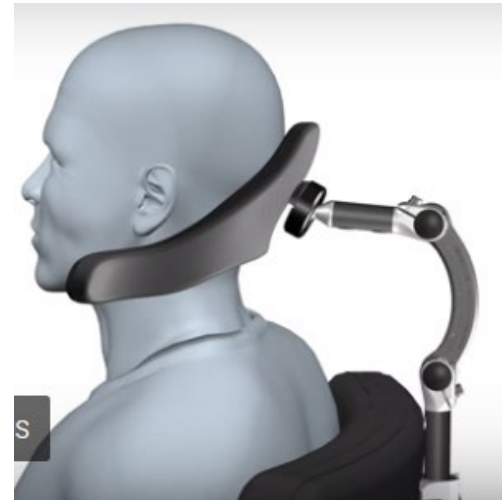


WHITMEYER KOPFSTÜTZE CONTOURED CRADLE

- Nutzer mit wenig Kopfkontrolle durch bspw. Hypotonie oder leichten Asymmetrien
 - Kopf würde nach einer Weile ohne Unterstützung lateral abdriften

Nutzen:

- Laterale Unterstützung des Kopfes
 - Ausgleich von leichten Asymmetrien
- Bewegungsfreiheit
- Verhindert laterales Abdriften des Kopfes
- Interaktion / Kommunikation



JAY KOPFSTÜTZE

Nur in Kombination mit JAY Rollstuhlrücken

- Standard Kopfstütze =



- AXYS zur optimalen Tiefen-/Rotationseinstellung

- Flip Back Kopfstütze



- COBRA XTRA FLIP BACK für den optimalen Transfer bei Komplexen Kopfstützen
- Rotation ebenfalls einstellbar
- Tiefeneinstellung bedingt einstellbar

BEINSTÜTZEN HALTERUNG

Halterung Aluminium
hochschwenkbar 0° – 90°



Halterung Aluminium
winkeleinstellbar 70°, 80°, 90°



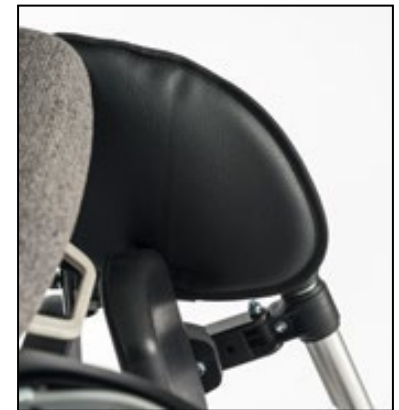
Gipsbeinstütze



Stumpfaufgabe



Kniepolster



BEINSTÜTZEN HOCHSCHWENKBAR

Anpassung der Oberschenkellänge &
Mitlaufender Drehpunkt

Nutzen:

- Beinlängenausgleich beim Hochschwenken
- Keine Kompression von Hüfte und Kniegelenk
- Minimierung von Scherkräften
- Verringerung von Spastiken durch Verminderung des Muskeltonus



BEINSTÜTZEN WINKELEINSTELLBAR

Anpassung der Oberschenkellänge &
Winkeleinstellung von 70°, 80°, 90°

Nutzen:

- Noch stabilere Bauweise
 - Empfohlen bei Spastiken
- Leichte Reduktion des Muskeltonus



EINSTELLUNG DER UNTERSCHENKELLÄNGE

Einstellung der Unterschenkelänge
durch lösen der Inbusschrauben

Nutzen:

- Optimale Anpassung an die Unterschenkelänge des Nutzers
- Ovale Rohre verhindern das Verdrehen der Fussbretter

Optionales Klinik Kit

→ (Flügelschrauben) Verstellung auch ohne Werkzeug



FUSSBRETTER



- Fussbrett geteilt



- Fussbrett durchgehend



- Fusskasten



- Fussbrett Verlängerung



- Fussbrettpolster



- Wadenpolster durchgehend

FUSSBRETT WINKELEINSTELLUNG

Einstellen des Fussbrettwinkels durch
lösen der Inbusschraube

Nutzen:

- Optimale Winkeleinstellung des oberen Sprunggelenks
- Winkeleinstellung zur Spitzfussprophylaxe.

Optional Gepolsterte Fussbrettauflagen
→ Vermeiden spastischer Stimuli



WADENPOLSTER

Einstellen der Wadenpolster durch lösen der Inbusschraube.

Nutzen

- Durch Ablegen der Extremitäten wird unnötiger Haltetonus vermieden.
 - Weniger Spastiken
 - Optimale Fussposition
- Stabilisierung der Füße auf den Fussbrettern
- **Optional: Durchgehendes Wadenpolster**
 - Höherer Comfort & Sicherheit



ARMLEHNEN

Armlehne
hochschwenkbar & abnehmbar,
dem Rücken folgend



Armlehne mit Zentralstütze
abnehmbar
Optionale Sitzbreitenerweiterung
um 30 mm



MITLAUFENDE ARMLEHNE

Die Armlehne folgt der Rückenneigung



Nutzen:

- Optimale Unterstützung der Arme in jeder Sitzposition
- Verhinderung von Schmerzen durch falsche Armlagerung
- Erhöhter Sitzkomfort
- Verringerung der Gefahr des Einklemmens

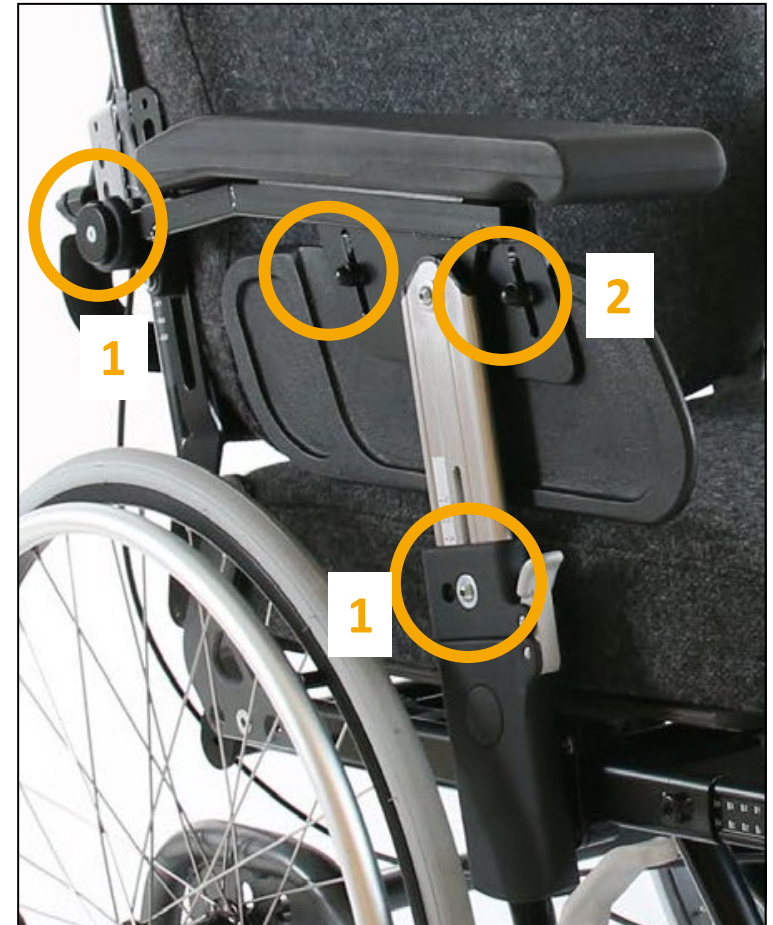
HÖHENVERSTELLUNG DER ARMLEHNEN UND SEITENTEILE

Die Armlehne ist hochschwenkbar und abnehmbar.

- Einstellen der Höhe und des Winkels über **1**
- Die Höheneinstellung des Kleiderschutzes erfolgt über **2**

Nutzen:

- Korrekte Einstellung der Armauflagen ermöglicht physiologische aufrechte Haltung
- Erleichterter Transfer



EINSTELLEN DER ARMPOLSTER

Nach vorne oder hinten Versetzen der Armlehnen durch
Lösen der Inbusschraube auf der Unterseite der Armpolster

Nutzen:

- Optimale Armlagerung
- Vermeidung von Schmerz
- Ermöglicht physiologische Haltung der Arme



ARMLEHNEN / SEITENTEIL- ZUBEHÖR FÜR ARMLEHNE MITLAUFEND

Seitenteilbezug
halb



Seitenteilbezug
komplett



Armlehnenbezug



Hemiplegie Armlehne



Auch für Zentralstütz Armlehne

ZENTRALSTÜTZ ARMLEHNE

Die Armlehne ist abnehmbar.

- Einstellen der Höhe über **1**
- Die Höheneinstellung des Kleiderschutzes erfolgt über **2**

Nutzen:

- Korrekte Einstellung der Armauflagen ermöglicht physiologische aufrechte Haltung
- Erleichterter Transfer durch abnehmen
- **Optional: Sitzbreitenerweiterung um 30 mm**



SITZMASSE

Sitzbreite 390 - 540 mm

Sitztiefe 390 - 550 mm



GLEITSITZ

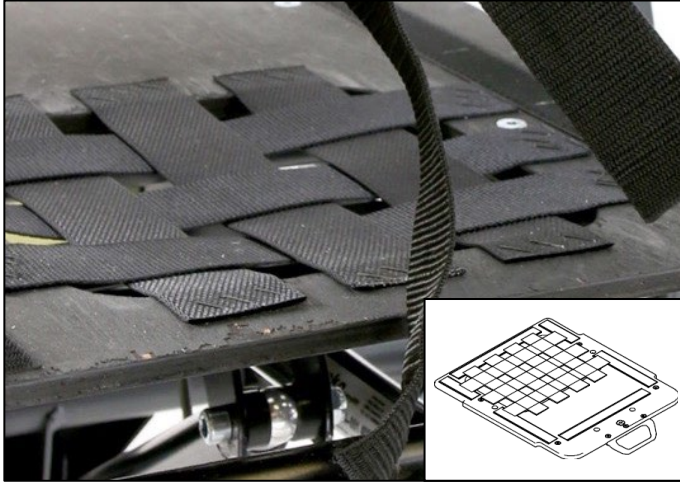
Der Gleitsitz mit einem Bewegungsausmass von (+/- 50 mm (100 mm gesamt))

Nutzen:

- Einfacher und sicherer Transfer.
- Positionierung nach Transfer.
- Über das Gleiten des Sitzes nach ventral / dorsal kann die physiologische aufrechte Sitzposition über das Becken optimal eingestellt werden.
- Entlastung der Begleitperson da Kraftaufwand für Positionierung wesentlich geringer.



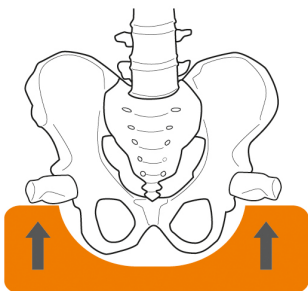
SITZPLATTE MIT BECKENAUSSPARUNG



Beckenaussparung mit Gurtnetz

Nutzen:

- Vereint Druckentlastung, Stabilität und Sicherheit in einem Sitzsystem.
- Optimales einsinken der Sitzbeinhöcker
- Das Becken wird automatisch in die korrekte Position gebracht und dort gehalten.
- Verbesserte Atmung durch aufrechte Sitzposition
- Verdauungsanregung



Laterale
Stabilität

SITZKISSEN

Trevira



PU



 **JAY**[®]
Superior Clinical Seating.



SEDEO



 **Breezy**[®] **CIRRUS GS**

ZWEI RÜCKENHÖHEN

550 mm und 650 mm



ANPASSBARER RÜCKEN

Rückenbespannung mit zahlreichen anpassbaren Gurten

- Deformitäten der Wirbelsäule bspw. durch: Skoliose, Morbus Bechterew, Scheuermann
- **Therapeutisches Ziel:** Verlangsamen / verhindern von Verschlimmerung der Deformität + Schmerzlinderung

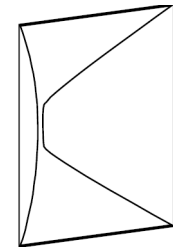


Nutzen:

- Gleichmässige Unterstützung der Wirbelsäule
 - Verhindert / verlangsamt Verschlechterung
 - Schmerzlinderung

Optionales Positionierungs-Kit

→ Für noch bessere Positionierung



RÜCKENKISSEN

Trevira



 **JAY**[®]
Superior Clinical Seating.



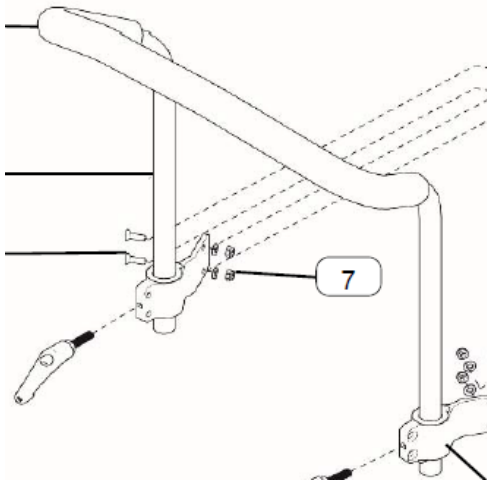
PU



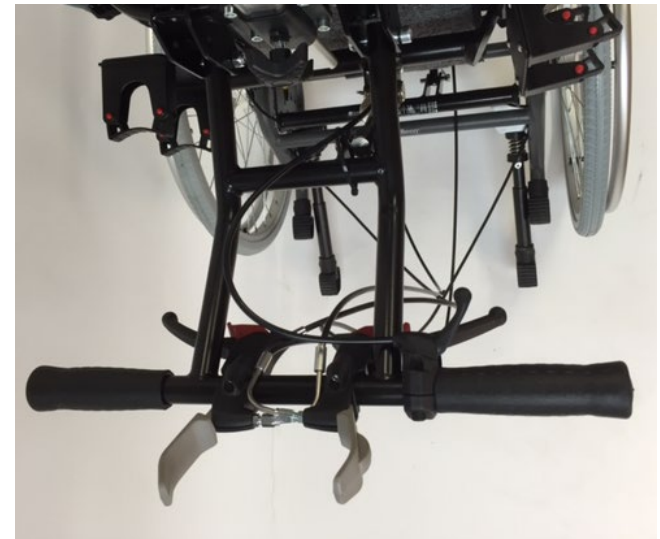
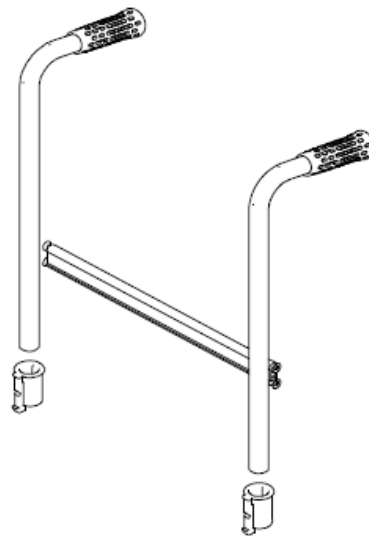
SCHIEBEGRIFFE / -BÜGEL

Schiebebügel höhenverstellbar

Schiebebügel Standard



Schiebegriffe

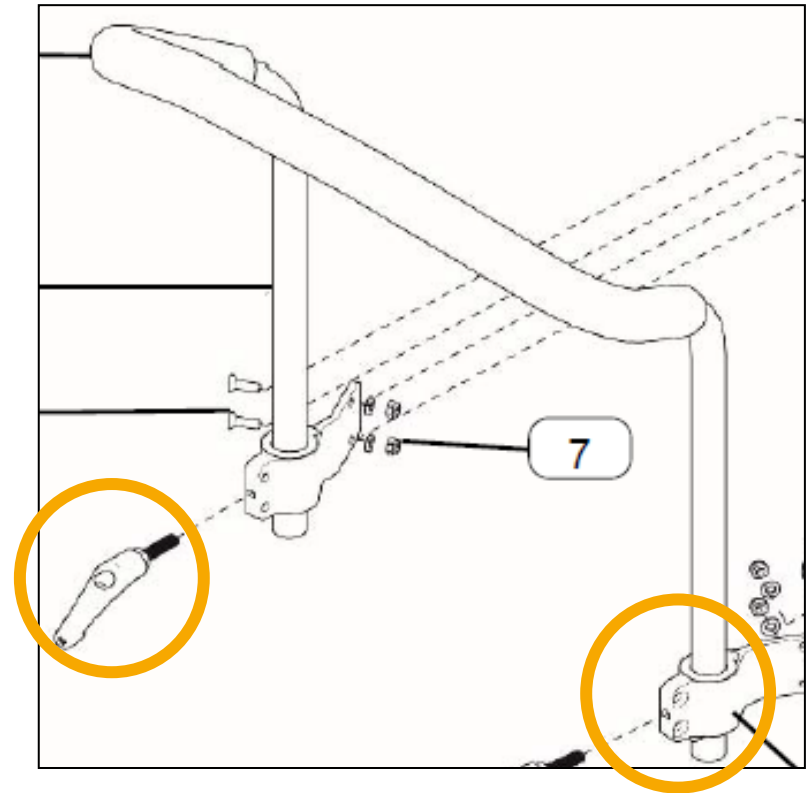


SCHIEBEBÜGEL STANDARD

Ergonomisch geformter Schiebegriff mit
höhen Verstellung

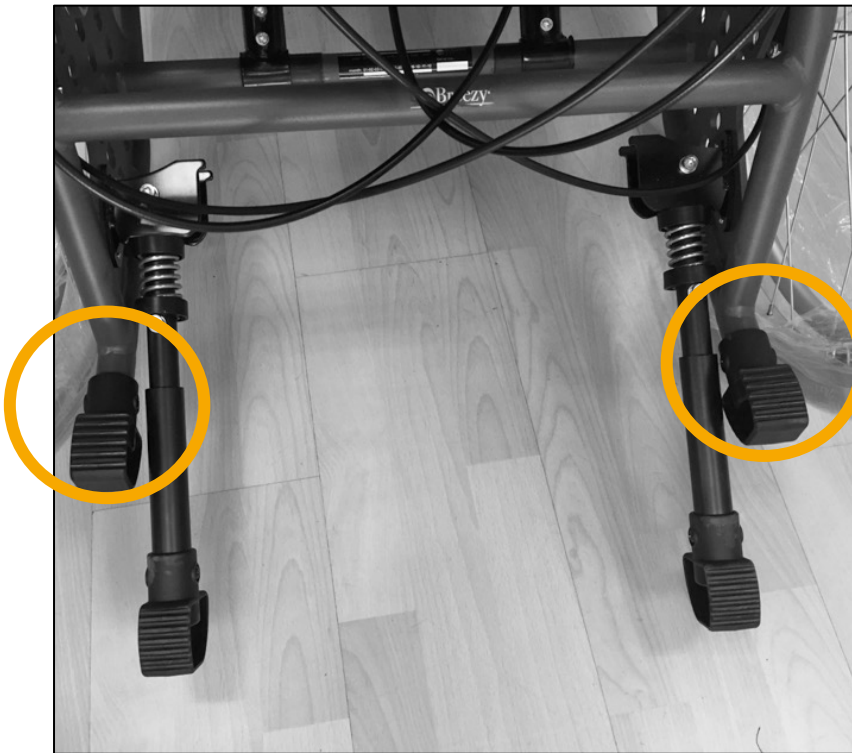
Nutzen:

- Verringerung von Haltungsschäden der Begleitperson
- Entlastung der Begleitperson
 - Optimale Arm / Unterarm / Hand Position beim Schieben



ANKIPPBÜGEL UND KIPPSCHUTZ

Beidseitige Ankipphilfe und beidseitige, abschwenkbare Sicherheitsbügel (Standard)



SCHWERPUNKT + SITZHÖHE

Die Einstellung des Schwerpunktes sowie der Sitzhöhe erfolgt über das Versetzen der Hinterradachse und die Auswahl der Lenkrad / Lenkradgabel Kombination.

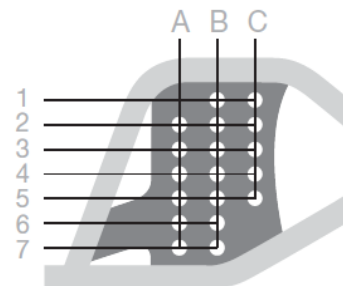
Aktiver Schwerpunkt +40 mm (kleinerer Radstand):

↑ Manövrierbarkeit, ↓ Kippstabilität

Passiver Schwerpunkt -40 mm (grösserer Radstand):

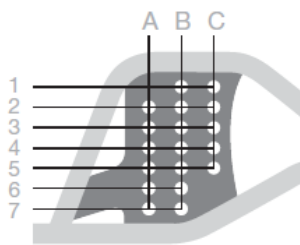
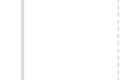
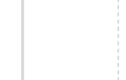
↓ Manövrierbarkeit, ↑ Kippstabilität

Standard Schwerpunkt +/-0 mm



SITZHÖHEN

Sitzhöhen 375 – 550 mm

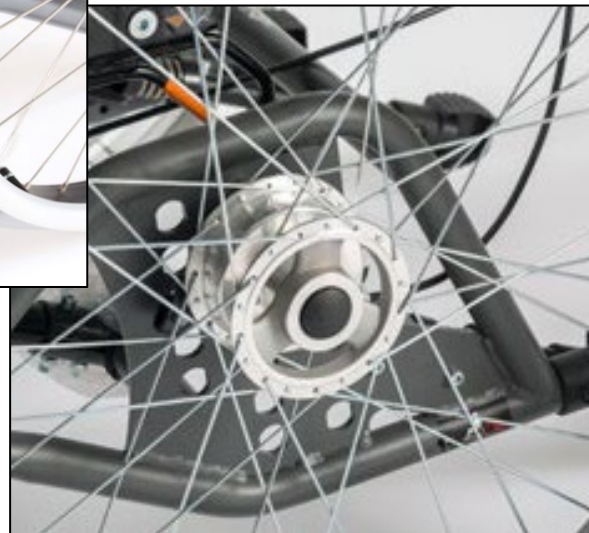
Rear wheel positioning			Front wheel configuration															
			A		B		C		D		E		F		G		H	
			 120		 120		 130		 25 130		 130		 25 130		 130		 25 130	
																		
			20" 5"		20" 5"		20" 6"		20" 6"		24" 8"		24" 8"		24" 8"		24" 8"	
Seat heights	Standard	Sleidesete	 1 B C		A													
	37,5	40			 2 A B C		B											
	40	42,5					 3 A B C		C									
	42,5	45							 4 A B C		D		 2 A B		 2 E			
	45	47,5													 3 A B		 3 F	
	47,5	50													 4 A B		 4 G	
	50	52,5																
52,5	55															 5 A		5 H

BREMSEN

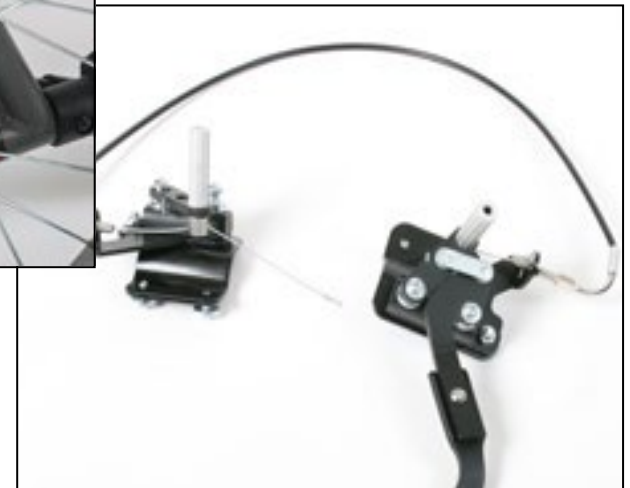
Feststellbremse



Trommelbremse



Einhandbremse

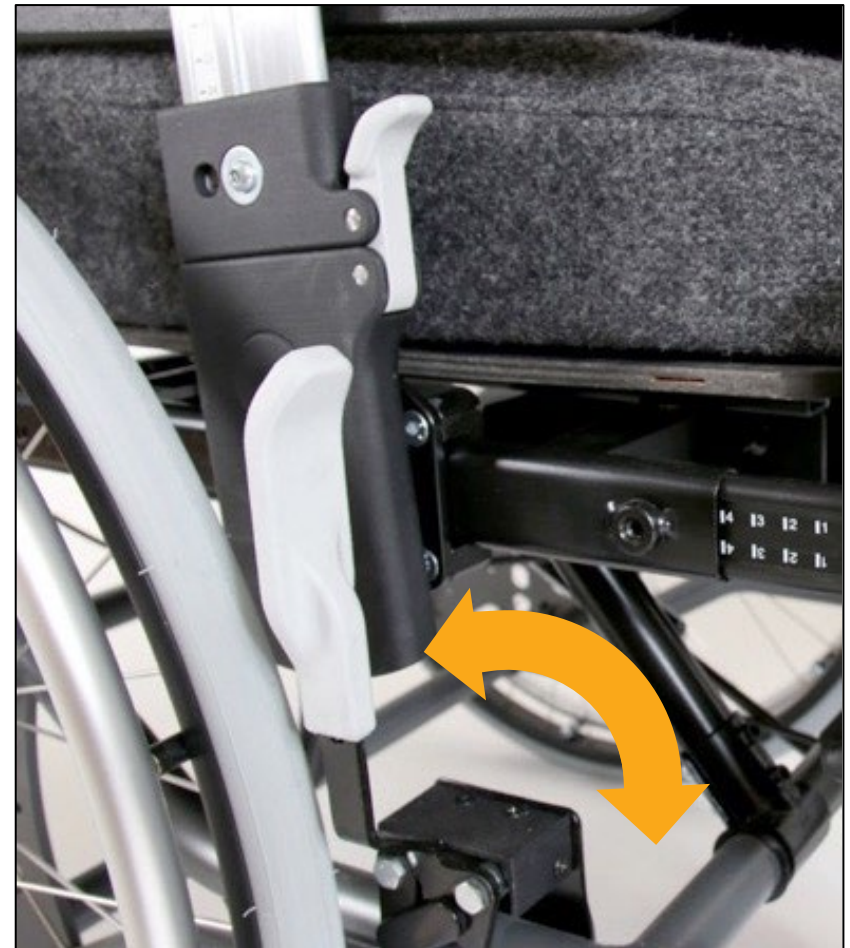


FESTSTELLBREMSE

Mit langem Hebel

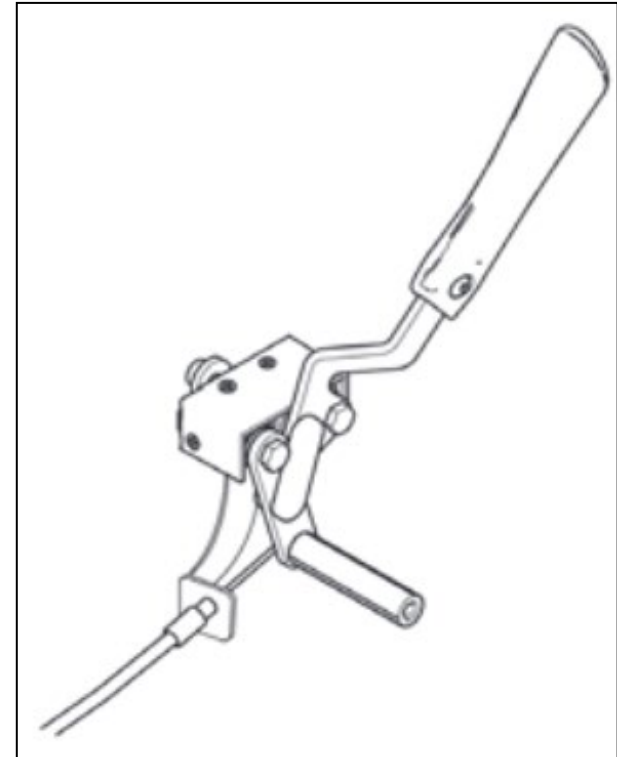
Nutzen:

- Gut gekennzeichnete Feststellbremse
 - Einfaches und intuitives Schliessen der Bremsen
- Auch von der Seite gut bedienbar.
 - Im geöffnetem Zustand ist der Hebel unten → stört nicht bei Transfer oder Sitzen am Tisch.
- Pull to lock → Bedienung durch heranziehen des Bremshebels



EINHANDBREMSE

Leichte Bedienung beider
Feststellbremsen über einen Hebel

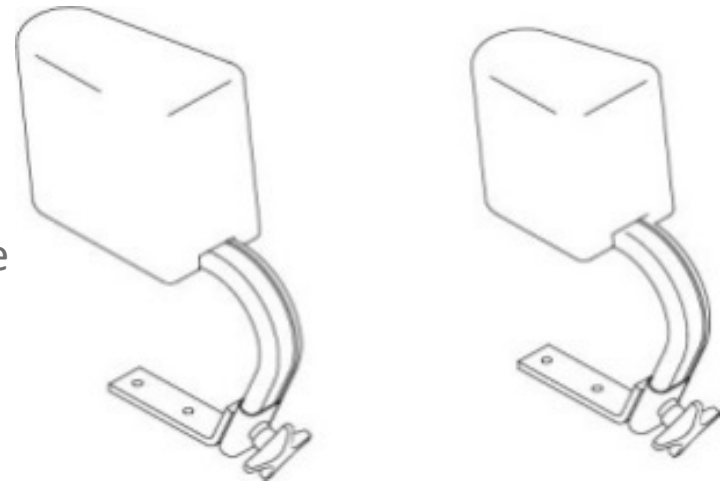


ABDUKTIONSKEIL

Der Abduktionskeil ist in klein und gross erhältlich

Nutzen:

- Durch die Adduktionsbegrenzung wird der Kontakt zwischen den Kniegelenken verhindert.
- Verhinderung von Dekubitus Bildung an Knie Innenseiten.
- Beugt Kontrakturen der Adduktoren des Hüftgelenkes bei Beispielsweise Adduktorenpastik vor.



BECKENGURTE CIRRUS

Beckengurt mit Schnappverschluss
Gepolsteter Beckengurt, klein / gross

Nutzen:

- Aufrechte Sitzposition wird passiv erhalten
- Verhindert falsche Haltung des Beckens
- Sicherung bei der Fahrt im Rollstuhl
- Sicherung bei Spastik
- Verhindert herunterrutschen des Nutzers

BECKENGURTE JAY

Der Beckengurt ist in einer 2 und 4 Punkt Ausführung mit push Button
sowie in V Kontur in verschiedenen Größen verfügbar

Nutzen:

- Aufrechte Sitzposition wird passiv erhalten
- Verhindert falsche Haltung des Beckens
- Sicherung bei der Fahrt im Rollstuhl
- Sicherung bei Spastik
- Verhindert herunterrutschen des Nutzers

2 Punkt Gurt mit push Button



4 Punkt Gurt mit push Button



V Kontur Gurt



SEITENPELOTTEN

Seitenpelotten höheneinstellbar

Nutzen:

- Verhindert laterales Abdriften des Nutzers
- Aufrechter Sitz wird passiv erhalten
- Können abgeschwenkt werden für bspw. Transfer oder Körperpflege
- **Optional: Seitenpelotten höhen und tiefeinstellbar, abschwinkbar**
→ zusätzliche ventrale Stabilität
- **Optional: Überzug gepolstert**
→ für zusätzliche Polsterung



JAY BRUSTGURTE

Mit oder ohne Kontur in jeweils zwei Grössen verfügbar

Nutzen:

- Zur Sicherung im Rollstuhl
- Passive Aufrichtung / Positionierung
- Sicherung bei der Fahrt
- Sicherung bei Spastik
- Verbesserung leichter Asymmetrien
- Elastisches Material verhindert punktuellen Druck

Klassisch



Kontur

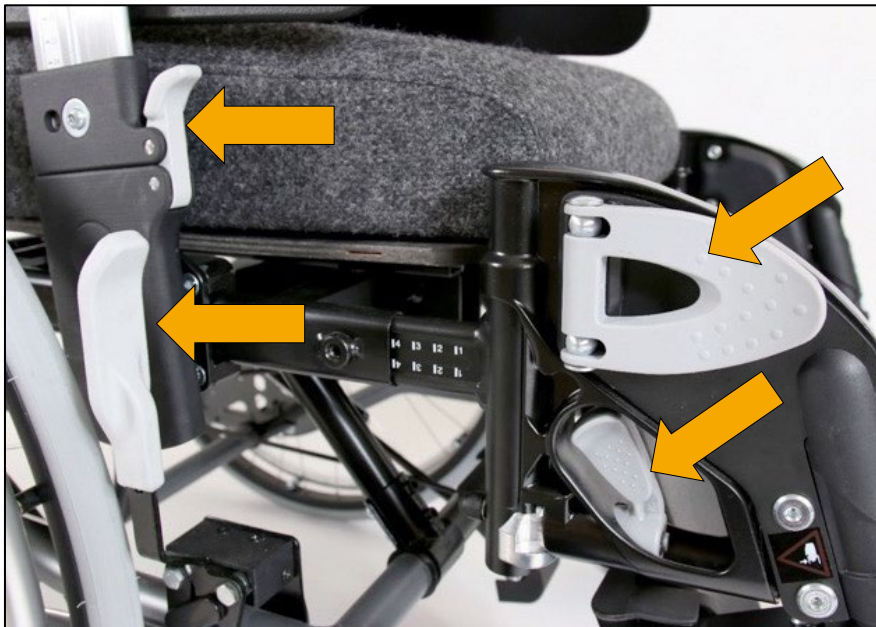


INTUITIVE BEDIENUNG

Durch farblich abgehobene Hebel

Nutzen:

- Verhindert Fehlbedienung durch Laien
- Kaum / kein Schulungsaufwand für Begleitperson und wechselndes Pflegepersonal



EINFACHE ANPASSUNG

Zahlreiche Einstellungs- und Anpassungsmöglichkeiten

Nutzen:

- Optimale und schnelle Anpassung an die Anforderungen des Nutzers.
- Exakte Anpassung durch Massskalen
- Vereinfachung des Wiedereinsatzes
→ Zeit, Kostenersparnis



THERAPIETISCHE



Halbseiten Therapietisch

- **Rechts und links verfügbar**
- **Aufschiebbar**

Therapietisch aufschiebbar



SONSTIGES ZUBEHÖR

- Werkzeug-Set
- Elektrische Luftpumpe
- Gepolsterter Bezug universell
- Rucksack
- Infusionshalterung mit Multifunktionsklemme
- Sauerstoffflaschen Halter
- Infusionshalter
- Universal Halterung Kopfstütze
- Speichenschutz
- Stockhalter
- Sitz-/Rückenneigungssicherung

